

**Zeitschrift:** Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für Landtechnik

**Band:** 25 (1963)

**Heft:** 12

**Rubrik:** Text zum Titelbild

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **In der Flugzeug-Katastrophe von Dürrenäsch**

haben am 4. September 1963 siebzehn Mitglieder aus Humlikon ZH, zum Teil mit ihren Gattinnen, ihr Leben verloren. Wir verneigen uns in Ehrfurcht vor diesen Toten. Die zurückgebliebenen Familienangehörigen versichern wir unserer aufrichtigen Anteilnahme. Möge Ihnen Gott die nötige innere Kraft spenden, um diese überaus schwere Prüfung leichter ertragen zu können.

Das Zentralsekretariat

### **Text zum Titelbild**

Das Meili-Agromobil mit seinem System ist eine Weiterentwicklung des Transportfahrzeuges zur landwirtschaftlichen Arbeitsmaschine. Es will den Traktor auf dem landwirtschaftlichen Betrieb ergänzen, um diesen für die spezifischen Schlepperarbeiten freizuhalten. Verschiedene austauschbare Aufbauten und Geräte machen das Agromobil zum Träger eines universellen Arbeitssystems. Dieses umfasst: Mistzetten, Jaucheführen, Mähen und Laden in einem Arbeitsgang, Spritzen von Kulturen, Viehtransport, Transport aller landwirtschaftlicher Güter, Langholztransport, usw. . . .

Als eine der wichtigsten Varianten des Arbeitssystems zeigt das Titelbild den selbstfahrenden Agromobil-Mistzetter. Die stetige Belastung der Antriebsräder erhöht die Geländegängigkeit und garantiert deshalb ein rationelles Mistzetten auch in schwierigem Gelände. Die Mistzettbrücke lässt sich mit wenigen Handgriffen in 2 Minuten in eine Ladebrücke für beliebige landwirtschaftliche Güter umwandeln. Der vor- und rückwärts schaltbare Rollboden gewährt den automatischen Auf- und Ablad von Grünfutter, Kartoffeln, Rüben, etc. . . .

Das Beispiel des selbstfahrenden Mistzeters zeigt deutlich wie das gesamte Agromobil-Arbeitssystem auf dem Prinzip der Einfachheit und Wirtschaftlichkeit aufgebaut ist. Dem Prinzip liegt der Gedanke zugrunde, mit dem Agromobil die bisherigen Grenzen des wirtschaftlichen Einsatzes von landwirtschaftlichen Maschinen zu durchbrechen und auszuweiten, das heisst das Agromobil dort einzusetzen, wo alle herkömmlichen Arbeitsmaschinen unwirtschaftlich werden.

Einige technische Daten des Meili-Agromobils: 40 PS MWM Diesel- oder VW-Benzinmotor, luftgekühlt, 8 Vorwärts- und 2 Rückwärtsgänge, Geschwindigkeitsbereich je nach Ausführung: 0,8 bis 20 km/h, 1,8 bis 50 km/h, 3,7 bis 60 km/h, Differentialsperre, normalisierte Zapfwelle, hydraulische 4-Rad-Bremsen, Nutzlast 2000 kg.

Hersteller: E. Meili, Traktorenfabrik, Schaffhausen, Telefon (053) 5 76 41 / 42